

Konzern Investitionsbank des Landes Brandenburg

**Offenlegung gemäß § 26a Abs. 1 Satz 2 KWG i.V.m. § 64r Abs. 15 Satz 1 KWG zum
31.12.2019**

Country-by-Country Reporting 2019

Offenlegung gemäß § 26a Abs. 1 Satz 2 KWG i. V. m. § 64r Abs. 15 Satz 1 KWG

Die Investitionsbank des Landes Brandenburg mit Sitz in Potsdam hat keine bankgeschäftlich tätigen Niederlassungen. Sämtliche im Konzernabschluss dargestellten Angaben im Sinne von § 26a Abs. 1 Satz 2 KWG beziehen sich ausschließlich auf die Bundesrepublik Deutschland.

Der Konzern definiert den Umsatz als Ergebnis vor Steuern, Risikovorsorge und Verwaltungsaufwendungen. Der Umsatz setzt sich für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019 wie folgt zusammen:

	01.01. bis 31.12.2019	01.01. bis 31.12.2018
	Mio. EUR	Mio. EUR
Zinserträge	168,8	203,8
Zinsaufwendungen	109,9	142,7
Zinsüberschuss	58,9	61,1
Provisionserträge	56,1	50,3
Provisionsaufwendungen	0,5	0,4
Provisionsergebnis	55,6	49,9
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,0	0,7
Sonstiges betriebliches Ergebnis	7,0	13,8
Umsatz	121,5	125,5
Gewinn vor Steuern	11,5	11,4
Steuern auf Gewinn	0,0	0,0
Erhaltene öffentliche Beihilfen	0,0	0,0

Am Jahresende 2019 beschäftigte die Investitionsbank des Landes Brandenburg 649 (Vorjahr: 627) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 436 (Vorjahr: 426) in Vollzeit. Die Anzahl in Vollzeit-äquivalenten betrug 618,0 (Vorjahr: 598,6) zum Jahresende. Darin sind abwesende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Elternzeit sowie der Vorstand nicht enthalten. Die in den Konzernabschluss einbezogenen Tochtergesellschaften beschäftigen keine eigenen Mitarbeiter.